

KLEINGRUPPEN LAUNCH WOCHENENDE

Pastor Stacie Wood | 14. September 2025

Die Wahrheit: Du bist ein „BEZIEHUNGSWESEN“, das nach dem Ebenbild eines Gottes, der ein Gott der BEZIEHUNGEN ist, geschaffen wurde.

Die Wissenschaft beweist es:

- Der Generalbericht der Chirurgen berichtet, dass ein Mangel an sozialen Kontakten ein vergleichbares Sterberisiko birgt wie das Rauchen von 15 Zigaretten pro Tag.
- Soziale Isolation erhöht das Risiko für Herzkrankheiten um 29 %, das Risiko für einen Schlaganfall um 32 % und das Risiko, an Demenz zu erkranken, um satte 50% .

Die Bibel lehrt es:

“Es ist nicht gut, dass der Mensch allein ist.” 1. Moses 2, 15

“Zwei haben es besser als einer allein, denn zusammen können sie mehr erreichen. Stürzt einer von ihnen, dann hilft der andere ihm wieder auf die Beine. Doch wie schlecht steht es um den, der alleine ist, wenn er hinfällt! Niemand ist da, der ihm wieder aufhilft! Wenn zwei in der Kälte zusammenliegen, wärmt einer den anderen, doch wie soll einer allein warm werden? Einer kann leicht überwältigt werden, doch zwei sind dem Angriff gewachsen. Man sagt ja auch: ‘Ein Seil aus drei Schnüren reißt nicht so schnell!’” - Prediger 4, 9 bis 12

“Alle, die zum Glauben an Jesus gefunden hatten, ließen sich regelmäßig von den Aposteln unterweisen und lebten in enger Gemeinschaft. Sie feierten das Abendmahl und beteten miteinander. Eine tiefe Ehrfurcht vor Gott erfüllte alle Menschen in Jerusalem. Und er wirkte durch die Apostel viele Zeichen und Wunder. Die Gläubigen lebten wie in einer großen Familie. Was sie besaßen, gehörte ihnen gemeinsam. Wenn es an irgendetwas fehlte, war jeder gerne bereit, ein Grundstück oder anderen Besitz zu verkaufen und mit dem Geld

den Notleidenden in der Gemeinde zu helfen. Tag für Tag kamen die Gläubigen einmütig im Tempel zusammen und feierten in den Häusern das Abendmahl. In großer Freude und mit aufrichtigem Herzen trafen sie sich zu den gemeinsamen Mahlzeiten. Sie lobten Gott und waren im ganzen Volk geachtet und anerkannt. Die Gemeinde wuchs mit jedem Tag, weil der Herr viele Menschen rettete.” - Apostelgeschichte 2, 42 bis 47 (NIV)

Unser ganzes Leben lang kämpfen wir dagegen an:

1. UNAUFHÖRLICHE GESCHÄFTIGKEIT

“Hüte Dich vor der Unfruchtbarkeit eines geschäftigen Lebens.” - Socrates

2. STÄNDIGE “ERREICHBARKEIT / KONNEKTIVITÄT”

“Wir erwarten mehr von der Technologie und weniger voneinander ... Technologie ist verführerisch, wenn das, was sie bietet, auf unsere menschliche Verletzbarkeit trifft. Und wie sich herausstellt, sind wir in der Tat sehr verletzlich. Wir sind einsam, aber wir haben Angst vor Intimität.” Sherry Turkle, Zusammen allein

3. HYPER-INDIVIDUALISMUS

“Man kann Jesus nicht allein nachfolgen. Nicht ‘sollte nicht’; kann nicht. Das ist nicht einmal eine Option. Jesus hatte nicht nur einen Jünger, er hatte Jünger, Plural. Er rief Menschen dazu auf, in der Gemeinschaft unter ihm in die Lehre zu gehen.” John Mark Comer, “Den Weg praktizieren”

So, was sollen wir also tun?

SCHAFFT RAUM für intentionale Gemeinschaft.

Digitales
Program

